



Eintrittstermin:
01.10.2024



Bewerbungsfrist:
21.07.2024



Entgeltgruppe:
E 13 TV-H



Befristung:
30.09.2028



Umfang:
Vollzeit

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, Arbeitsgruppe Digitalisierung & Prozessmanagement, ist zum 01.10.2024 befristet auf 4 Jahre, sofern keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, mit der Option einer Verlängerung nach erfolgreicher Evaluation eine

Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Berufbarkeit auf eine Professur (Postdoc)

in Vollzeit zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Ihre Aufgaben:

- wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre
- selbständige Forschung im Themenfeld Digitalisierung und Prozessmanagement
- Mitarbeit an internationalen und praxisnahen Forschungsprojekten
- Vorstellen der Ergebnisse auf internationalen Tagungen und Konferenzen

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Qualifikationsstelle mit dem Ziel der Berufbarkeit auf eine Professur (Habilitation oder Habilitationsäquivalenz). Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 2 WissZeitVG.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Wirtschaftswissenschaften und eine wirtschaftswissenschaftliche Promotion

- Veröffentlichungen auf hohem Niveau (z. B. Impact-Faktor > 3 oder gerankt nach VHB-Jourqual A)
- Erfahrung im Schreiben von Projektanträgen
- Erfahrung in der Anwendung von Strukturgleichungsmodellen
- Fähigkeit in der Durchführung von Scoping-Reviews
- eigenständige Arbeitsweise, Flexibilität sowie eine hohe Bereitschaft zur Teamarbeit
- Fähigkeit, abstrakte Erkenntnisse modellhaft zu formulieren und sie auch für Praktiker*innen aufzubereiten
- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung wird erwartet.

Kontakt für weitere Informationen

Prof. Dr. Michael Leyer



+49 6421-28 23382



Michael.leyer@wiwi.uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Besetzung des Arbeitsplatzes in Teilzeit sowie eine Reduzierung der Arbeitszeit sind grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 21.07.2024 über den unten stehenden Bewerbungs-Button.



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



VIELFALT 
GESTALTEN
DIVERSITY-AUDIT
DES STIFTERVERBANDES



DCND
Dual Career Netzwerk Deutschland